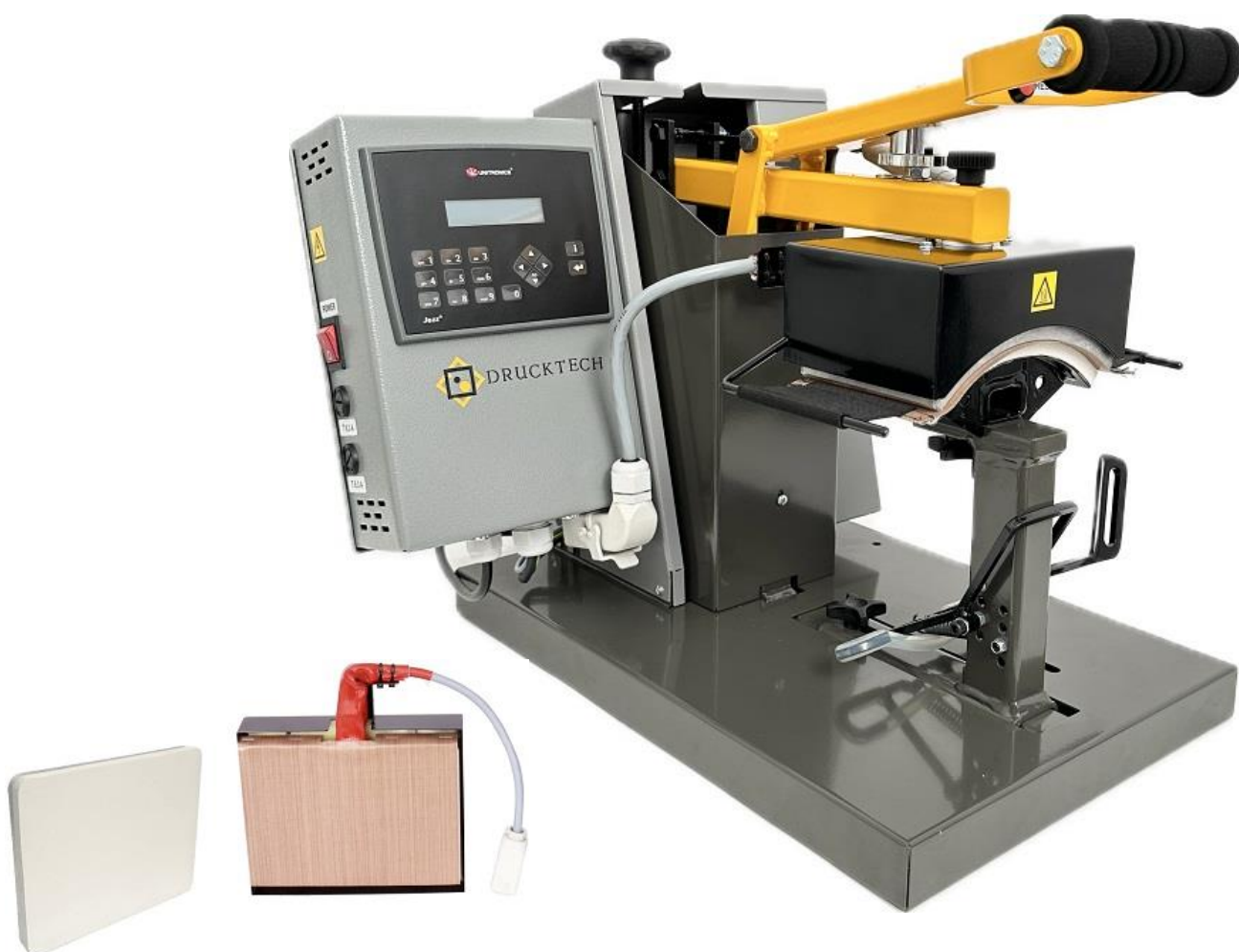




DRUCKTECH



SH-1N		SH-1NA
SH-2N		SH-2NA
SH-12N		SH-12NA

BEDIENUNGSANLEITUNG

Drucktech-T Kft
3104 Salgótarján, Park u. 11.

email: sales@drucktech.hu
web: www.drucktech.hu

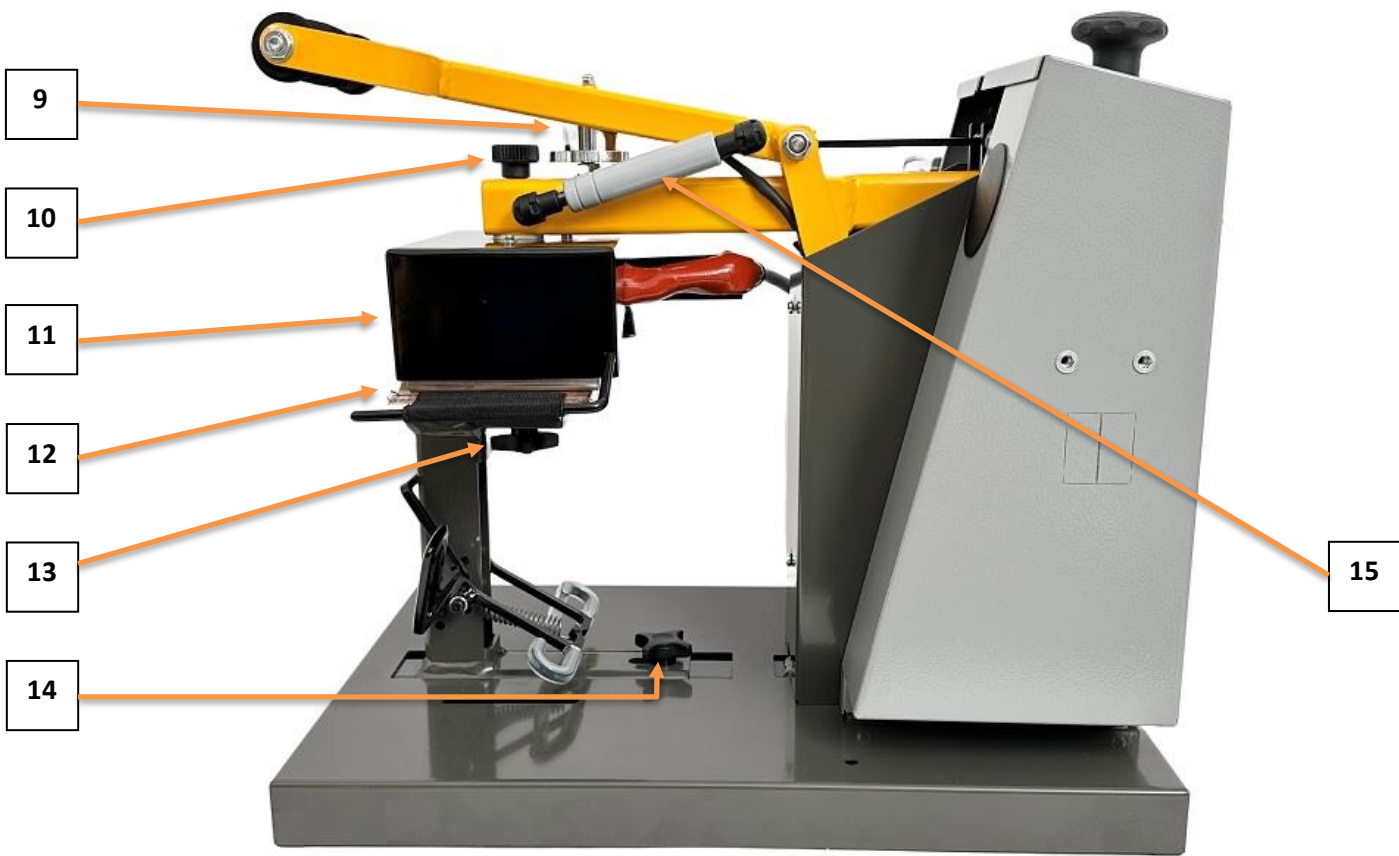
INHALT

1. TECHNISCHE DATEN	3
2. BILDER.....	4
3. BESCHREIBUNG	6
4. SYMBOLS/MARKS	7
5. SICHERHEITSHINWEISE.....	8
6. EINSTELLUNGEN	9
6.1 PLC Kontrolleinheit	9
6.1.1 Interface	9
6.1.2 Alarmsignal	10
6.1.3 Angezeigte Informationen.....	10
6.1.4 Einstellen von Programmplätzen.....	10
6.1.5 Schnelleinstellungen.....	11
6.1.6 Einstellung der Verzögerung für das Aufblasen der Membranplatte	11
6.1.7 Heizung.....	11
6.1.8 Standby.....	11
6.1.9 Anwendung von Thermotransfers.....	12
6.1.10 Zähler.....	12
6.1.11 Rückstellung des Zählers	12
6.1.12 Ende des Pressvorgangs	12
6.1.13 Abbruch eines Pressvorgangs.....	12
6.2 Einstellung der Materialdicke	12
7. PRESSVORGANG	13
8. AUSWECHSELN DER MEMBRANPLATTEN	14
9. WARTUNG	15
10. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	16
11. FEHLERBEHEBUNG.....	17

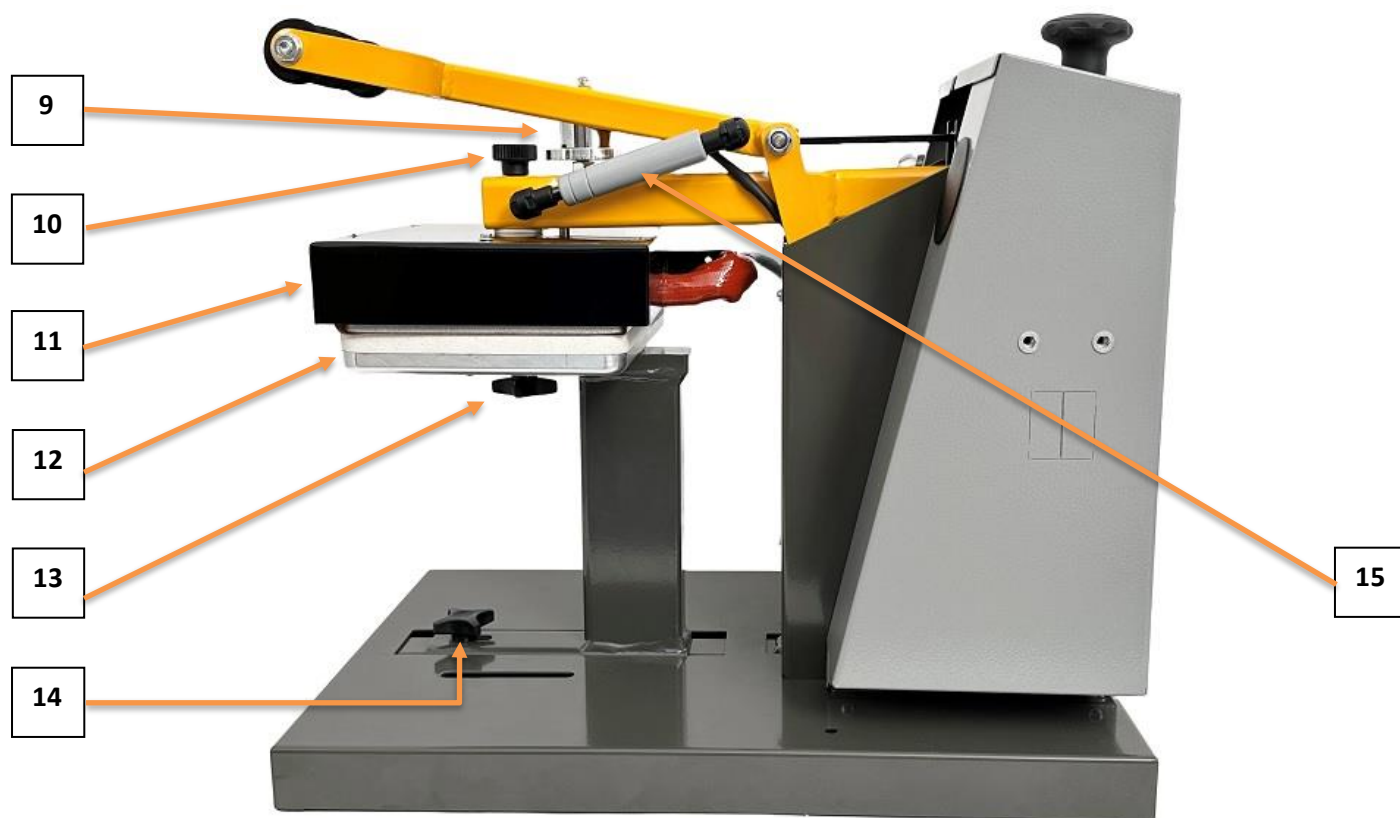
1. TECHNISCHE DATEN

Typ	SH-1NA	SH-12NA	SH-2NA
Spannung	AC 230 V 50Hz		
Nennstromaufnahme	Kappen 2 A	Flach 3,3 A	
Leistung	450 W	750 W	
Sicherung	6,3A (6x32mm) X 2		
Berührungsschutz-Klasse	 I. Klasse (Darf nur an eine Steckdose mit Schutzkontakt angeschlossen werden!)		
Zeit	0-9999 sec		
Temperatur	0-230 °C		
Gerüst	Oberflächenbehandelte Stahlkonstruktion		
Arbeitsplatte	Stahlplatte mit einem Silikonschwamm		
Heizplatte	Heizelement in Aluminium gegossen, mit oberer Wärmeisolierung und unterer Teflonabdeckung.		
Grösse der Heizplatte	13 x 9 cm	15 x 20 cm	
Maximale Materialdicke	~ 1,5 cm		
Grösse der Maschine [B. x H. x T.] (*im geöffneten Zustand)	45 x 42 (59) x 45 cm		
Nettogewicht der Maschine (mit Platte)	21 kg		
Zubehöre	1 Stk. weißer Schonbezug 1 Stk. Garantieheft		

2. BILDER



2. BILDER

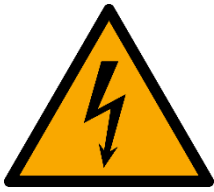


3. BESCHREIBUNG

Die nachstehende Terminologie wird auf den folgenden Seiten wiederholt verwendet:

1.	Rändelschraube (zum Einstellen des Abstands zwischen Arbeitsplatte und Heizplatte)
2.	Kontrolleinheit
3.	Hauptschalter
4.	Sicherungen
5.	elektrischer Anschluss der Heizplatte
6.	Basisstruktur der Maschine
7.	Reset-Taste (nur bei NA-Version)
8.	Griff der Heizplatte
9.	Befestigungsmagnet (nur bei NA-Version)
10.	Befestigungsschraube der Heizplatte
11.	Heizplatte
12.	Arbeitsplatte
13.	Befestigungsschraube der Arbeitsplatte
14.	Befestigungsschraube des Arbeitsplattenhalters
15.	Gasdruckfeder (nur bei NA-Version)

4. SYMBOLS/MARKS



Elektrische Gefahr



Heisse Oberfläche



Erdung

POWER

Hauptschalter

RESET

Reset

T 6.3 A

Sicherung (6.3 amper)

5. SICHERHEITSHINWEISE

- Prüfen Sie nach dem Entfernen der Verpackung, ob das Gerät unbeschädigt ist. Im Zweifelsfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern.
- Vorsicht! Das Berühren heißer Teile des Geräts kann zu Verbrennungen führen.
- Während der Benutzung des Geräts ist es verboten, andere bewegliche Teile als den mit einem Schwamm bedeckten Griff zu berühren!
- Halten Sie während des Betriebs Ihre Hände von der beweglichen Heizplatte fern!
- Vermeiden Sie den Kontakt des Geräts mit Wasser.
- Unbeaufsichtigter Betrieb ist verboten!
- Halten Sie das Gerät von Kindern und unqualifiziertem Personal fern.
- Bei Störungen oder längerem Stillstand das Gerät ausschalten und von der Strom- und Druckluftzufuhr trennen.
- Betreiben Sie das Gerät nach Möglichkeit direkt an der Steckdose, vermeiden Sie die Verwendung von Steckdosenleisten und Verlängerungskabeln!
- Sollte ein Teil des Geräts (Kabel, Steuereinheit usw.) während des Betriebs beschädigt werden, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden, bis der Fehler behoben ist.
- Vergessen Sie nicht, nach Beendigung der Arbeiten die Stromversorgung des Geräts und der Wartungseinheiten am Hauptschalter auszuschalten.
- Im Falle eines Stromausfalls schalten Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen am Hauptschalter aus.
- Achten Sie bei der Verwendung von flüssigkeitsgetränktem Material besonders auf die Bildung von Dämpfen.
- Das Gerät ist in erster Linie für das Aufbringen von Thermotransfers auf Textilien bis zu der in der Anleitung angegebenen Dicke bestimmt. Vor der Verwendung anderer Materialien ist es immer ratsam, ein Prohebügeln auf einer weniger sichtbaren Fläche durchzuführen. Prüfen Sie bei thermoplastischen Materialien vor Beginn der Arbeit die Hitzebeständigkeit des zu verwendenden Materials.
- Führen Sie regelmäßige elektrische Sicherheitskontrollen der Geräte gemäß den Vorschriften durch.

DIE NICHTBEACHTUNG DIESER ANWEISUNGEN KANN DEN SICHEREN BETRIEB DES GERÄTES UND IHRE SICHERHEIT GEFÄHRDEN!

6. EINSTELLUNGEN

Stellen Sie das Gerät auf eine trockene Arbeitsfläche und nicht in die Nähe von Wasserhähnen.

Prüfen Sie, ob die Netzspannung mit dem im Kapitel "Technische Daten" angegebenen Wert übereinstimmt. Schließen Sie das Gerät nur an eine geerdete Steckdose mit einer Mindeststromstärke von 10 A an. Der Hersteller haftet nicht für Unfälle, die durch den Anschluss des Geräts an ein ungeerdetes Stromnetz verursacht werden. Wenn der Typ der Steckdose nicht mit dem Stecker des Geräts übereinstimmt, lassen Sie die Steckdose von einem qualifizierten Elektriker austauschen.

Bauen Sie alle Teile, die für den Transport entfernt wurden, wieder zusammen.

Sie können das Gerät durch Einschalten des Hauptschalters Nr. 3 einschalten.

WARNUNG! Das Gerät ist mit einem Restartschutz ausgestattet. Nach dem Einschalten des roten Hauptschalters erscheint der folgende Bildschirm:

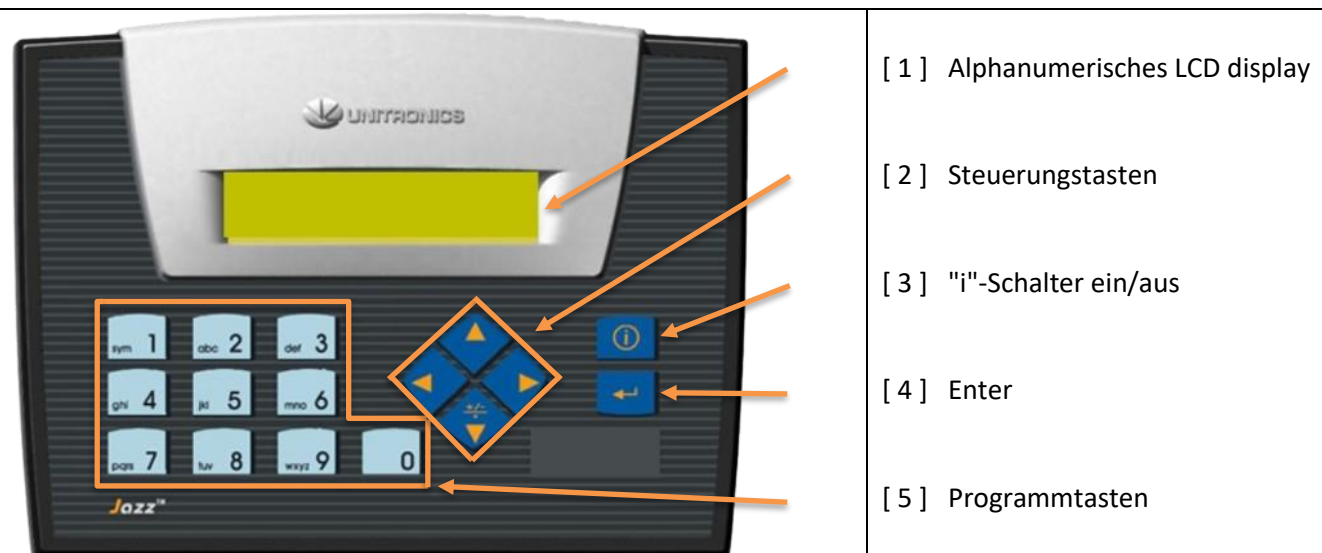
Drucktech
P 0 - 180 / 9 OFF

Nach Drücken der Taste "i" beginnt das Gerät zu heizen. (Im Falle eines Stromausfalls schaltet das Gerät in den "Stand-by"-Modus und startet erneut, wenn die Taste "i" gedrückt wird).

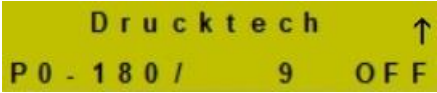
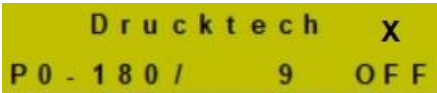
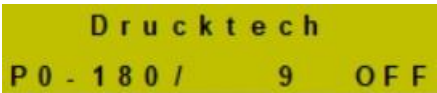
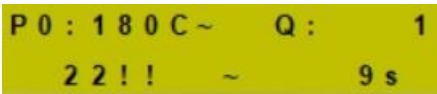
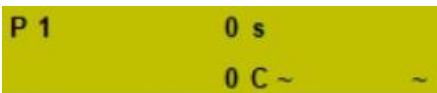
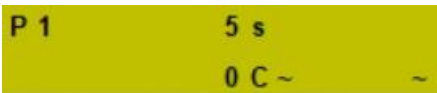
6.1 PLC Kontrolleinheit

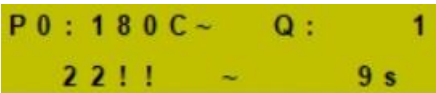
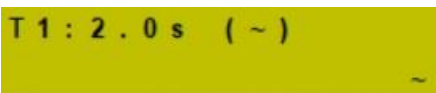
Die Maschine hat eine Steuereinheit mit einem Mikrocomputer, der für eine präzise Temperaturregelung sorgt. Der Betrieb der Maschine kann über die Steuerung überwacht werden. Sie gibt ständig Auskunft über den Status der aktuellen Arbeitsphase.

6.1.1 Interface



Der Betrieb des Geräts kann auf dem alphanumerischen Display [1] überwacht werden. Die angezeigten Informationen können je nach den Einstellungen und dem aktuellen Betriebsmodus leicht unterschiedlich sein.

6.1.2 Alarmsignal	
Die Maschine gibt visuelle und akustische Signale ab. Diese Signale gewährleisten den Schutz der Maschine, des Werkstücks und des Bedieners und können daher nicht ausgeschaltet werden.	
	Das Zeichen ↑ erscheint, wenn das Gerät ausgeschaltet ist und die Heizplatte geschlossen ist. In diesem Fall beginnt die Anzeige nach Drücken der Taste "i" schnell zu blinken.
	Das Zeichen X erscheint, wenn das Gerät ausgeschaltet ist und die Reset-Taste [7] gedrückt wird oder klemmt. In diesem Fall macht das Gerät auch einen Piepton.
	Wenn die tatsächliche Temperatur von der eingestellten Temperatur abweicht (+/- 2 °C), blinkt die Anzeige und das Zeichen !! erscheint neben der tatsächlichen Temperatur.
6.1.3 Angezeigte Informationen	
	Im ausgeschalteten Zustand: Die Nummer des gewählten Programms (P0), die eingestellte Temperatur (180 °C) und die Zeit (9 Sek.), Aus-Statusanzeige (OFF).
	Im eingeschalteten Zustand: Nummer des gewählten Programms (P0), eingestellte Temperatur (180 °C), Tageswerkstückzähler (Q: 1), aktuelle Temperatur (22 °C) und die eingestellte Zeit.
	Während des Betriebs: Das Symbol zwischen der unteren aktuellen Temperatur und der eingestellten Zeit (Statusanzeige der automatischen Steuerung): * aktive Heizung + PLC-Temperatur-Aufwärtsregelung - PLC-Temperatur Abwärtsregelung
6.1.4 Einstellen von Programmplätzen	
Die Maschine bietet 10 voreingestellte Programmplätze für einen leichteren Arbeitsübergang. Die Programme können mit den Nummertasten [5] der Steuerung ausgewählt werden. Für jeden Programmplatz können die Temperatur und die entsprechende Bügelzeit eingestellt werden.	
Die Einstellung der Programmplätze 1-9 ist nur bei ausgeschaltetem Gerät möglich!	
	Halten Sie bei ausgeschaltetem Steuergerät die Nummertaste [5] des Programms, das Sie einstellen möchten, 2 Sekunden lang gedrückt. Danach werden die Parameter für das Programm angezeigt.
	Stellen Sie mit den Nummertasten zunächst die Zeit ein und drücken Sie dann die Taste ENTER [4].

	Stellen Sie nun die gewünschte Temperatur mit den Nummertasten ein und drücken Sie dann die Taste ENTER [4].
Wenn die Einstellungen fertig sind, kann man sie durch erneutes Drücken der Taste ENTER [4] schließen. Die eingestellten Werte werden auf dem angegebenen Programmplatz gespeichert. Falls Änderungen erforderlich sind, starten Sie die Einstellung des angegebenen Programmplatzes. Einstellung der Zeit: 1 - 9999 Sek. Einstellung der Temperatur: 1 - 230 °C Um den gewünschten Programmplatz zu wählen, drücken Sie kurz die entsprechende Nummertaste. Dies kann nach dem Aus- und Einschalten der Steuerung erfolgen.	
6.1.5 Schnelleinstellungen	
Während des Betriebs kann nur im Programm P0 der gewünschte Temperatur- und Zeitwert durch langes Drücken der Nummertaste "0" (2 Sekunden) eingestellt werden.	
	Drücken Sie nach dem Einschalten des Steuergeräts lange (2 Sekunden) auf die Taste 0 und befolgen Sie dann die Anweisungen im Abschnitt "Programmplätze einstellen".
6.1.6 Einstellung der Verzögerung für das Aufblasen der Membranplatte	
Wenn der Regler ausgeschaltet ist, kann die Verzögerungszeit zwischen 0 und 2 Sekunden eingestellt werden.	
	Drücken Sie im ausgeschalteten Zustand den Pfeil nach oben auf den Steuertasten [3]. ▲
	Geben Sie mit den Nummertasten die gewünschte Zeit ein und drücken Sie dann zum Speichern die ENTER-Taste. Zum Beenden drücken Sie erneut die ENTER-Taste.
6.1.7 Heizung	
Das Gerät heizt auf die eingestellte Temperatur auf und zeigt dabei ständig die aktuelle Temperatur und daneben die ↑↑ Symbol an. Während des Aufheizens blinkt die Anzeige, um zu zeigen, dass die eingestellte Temperatur noch nicht erreicht ist. Wenn die Temperatur auf eine niedrigere Temperatur eingestellt ist, blinkt die Anzeige auch während der Abkühlphase.	
6.1.8 Standby	
Wenn die Heizplatte die gewünschte Temperatur erreicht hat, gibt der Regler einen kurzen Summton ab, die Anzeige hört auf zu blinken, das Symbol ↑↑ neben der aktuellen Temperatur verschwindet und die kontinuierliche Arbeit kann beginnen.	
Bereich: eingestellte Temperatur + / - 2 °C	
	Eingestellte Parameter, Anwendung von Thermotransfers kann beginnen!

6.1.9 Anwendung von Thermotransfers
Mit dem Hebel kann die Heizplatte geschlossen und der Pressvorgang gestartet werden. • Bei mechanischen Pressen wird die Platte verriegelt. • Bei pneumatischen Pressen wird die Gummipatte, die die Platte bedeckt, automatisch aufgeblasen, wodurch der für das Heißpressen erforderliche Druck entsteht. • Bei Pressen mit magnetischer Befestigung zieht der Elektromagnet die Platte an und verriegelt sie. Die Einzugsverzögerung entspricht der Verzögerung beim Aufblasen der Platte. Wenn das Pressvorgang beginnt, startet der Countdown für die Presszeit.
6.1.10 Zähler
Das Steuergerät zählt jeden erfolgreichen Pressvorgang und zeigt ihn bei dem mit Q gekennzeichneten Wert an.
6.1.11 Rückstellung des Zählers
Wenn das Steuergerät eingeschaltet ist, kann der Zähler durch langes Drücken (2 Sekunden) des Abwärtspfeils ▼ unter den Steuertasten [3] zurückgesetzt werden.
6.1.12 Ende des Pressvorgangs
Wenn die eingestellte Presszeit abgelaufen ist, gibt es einen Signalton. • Bei pneumatischen Pressen wird die Luft automatisch abgelassen, die Presskraft lässt nach und die Heizplatte hebt sich. • Bei Pressen mit magnetischem Aufsatz wird der Elektromagnet ausgelöst und die Heizplatte hebt sich. Öffnet sich die Heizplatte am Ende des Pressvorgangs nicht, schaltet das Steuergerät die Heizung ab und warnt mit einem Dauerpiepton!
6.1.13 Abbruch eines Pressvorgangs
Der Pressvorgang kann jederzeit durch Drücken der Reset-Taste am Hebel abgebrochen werden. Der Zähler wird den abgebrochenen Zyklus nicht hinzufügen.
6.2 Einstellung der Materialdicke
Der Abstand zwischen der Heizplatte und der Membranplatte kann mit dem Drehknopf auf der Oberseite des Geräts in Abhängigkeit von der Materialdicke eingestellt werden (Drehen nach „down“ verringert den Abstand, Drehen nach „up“ vergrößert ihn). Es ist ratsam, den Abstand zwischen der Heizplatte und der Arbeitsplatte so einzustellen, dass sie so nah wie möglich beieinander liegen, da dann der Luftverbrauch, die Verwendung der Gummipatte und die kürzeste Zeit für das Aufblasen und Entlüften am günstigsten sind. Bei Pressen, die sich automatisch öffnen, stellen Sie die Heizplatte näher an die Arbeitsplatte, bis die automatische Öffnung funktioniert (sie funktioniert nicht, wenn sie zu fest geschlossen ist!). Prüfen Sie nach der Einstellung der Dicke den sicheren Verschluss der Transferpresse unter Luftdruck, indem Sie den Hebel nach oben ziehen (um zu verhindern, dass sich die Presse während des Betriebs öffnet). Der Verschluss der Presse ist durch die Einstellung mit der Schraube unter dem Befestigungsmagnet (Nr. 9) einstellbar.



7. PRESSVORGANG

Die Transferpresse wird sowohl mechanisch als auch pneumatisch betrieben.

Wenn die oben genannten Einstellungen vorgenommen wurden, legen Sie das Material auf die Arbeitsplatte, bügeln Sie es ggf. vor (1-2 Sek.) und legen Sie den Thermotransfer auf das Material.

VORSICHT! Achten Sie darauf, dass Sie die Heizplatte beim Auflegen des Materials und des Transfers nicht berühren, dies kann zu Verbrühungen führen!

VORSICHT! Achten Sie bei der Arbeit mit der Maschine darauf, dass weder Sie noch andere Personen ihre Hand oder ein anderes Körperteil unter die Heizplatte halten, da das Schließen der Maschine mit starker Presskraft erfolgt!

VORSICHT! Berühren Sie während des Betriebs keine beweglichen Teile des Geräts, mit Ausnahme des mit einem Schwamm bedeckten Griiffs.

Nach Ablauf der voreingestellten Zeit ertönt ein Signal und die Transferpresse kann geöffnet werden.

Geräte mit automatischer Öffnung öffnen sich automatisch, wenn die Zeit abgelaufen ist.

Sie können den Vorgang durch Drücken der Taste 7 am Griff abbrechen. Der Druck wird dann abgelassen und die Presse kann geöffnet werden.

Geräte mit automatischer Öffnung öffnen sich nach dem Abbruch des Vorgangs automatisch.

8. AUSWECHSELN DER MEMBRANPLATTEN



Nach Lösen der Befestigungsschraube (Nummer „I“) können Sie die Platte mit ihrer Halterung abnehmen.

Der elektrische Anschluss der Heizplatte (Nummer „II“) kann nach dem Öffnen des Clips abgezogen werden.

Nach Lösen der Befestigungsschraube der Heizplatte (Nummer „III“) kann die Platte abgenommen werden.



Legen Sie die Heizplatte auf den Hebel und befestigen Sie sie mit der Befestigungsschraube (Nummer „I“).

Schließen Sie den elektronischen Anschluss der Heizplatte an (Nummer „II“) und befestigen Sie ihn mit dem unteren Clip.

Legen Sie die Platte mit ihrer Halterung auf das Gestell und befestigen Sie sie mit der Befestigungsschraube (Nummer „III“).

9. WARTUNG

Achten Sie vor Wartungsarbeiten darauf, dass das Gerät nicht heiß ist und der Netzstecker gezogen ist.

Schmierung der beweglichen Teile

Reinigung (keine Lösungs- oder Scheuermittel für die Reinigung der Transferpresse verwenden, ein weiches, feuchtes Tuch reicht aus)

VORSICHT! Tauchen Sie die Transferpresse während der Reinigung niemals in Wasser ein, da es sich um ein elektrisches Gerät handelt.

Lassen Sie die regelmäßige sicherheitstechnische Kontrolle gemäß den örtlichen Vorschriften durchführen (mindestens jährlich).

VORSICHT! Um die Lebensdauer des Membrangummis zu erhöhen, lassen Sie das gesammelte Kondenswasser regelmäßig ab!

Auswechseln der Teflonfolie: Die Teflonfolie ist mit Federn befestigt, die mit einem Haken (eine Büroklammer genügt) aufgesteckt und abgenommen werden können.

VORSICHT! Achten Sie vor dem Wechsel der Teflonfolie darauf, dass die Heizplatte nicht heiß ist!

Auswechseln der weißen Abdeckung der Arbeitsplatte. Wechseln Sie die weiße Schonbezug aus, wenn sie verschmutzt ist.

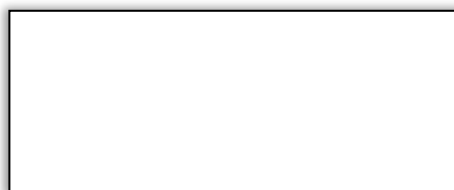
VORSICHT! Verwenden Sie die Membranplatte nicht ohne die weiße Textilabdeckung, da sich zwischen der Heizplatte und dem Silikonschwamm Blasen bilden können (durch das aus dem Textil verdampfende Wasser usw.), die die Presskraft verringern können.

VORSICHT! Achten Sie darauf, die Heizplatte nicht zu berühren, wenn Sie den weißen Bezug der Arbeitsplatte wechseln, da dies zu Verbrennungen führen kann!

Die Nichtbeachtung der oben genannten Wartungsarbeiten führt zum Verlust der Garantie.

Garantiezeit: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Im Falle eines Defekts erfolgt die Reparatur durch den Händler:



VORSICHT! Bei einem eventuell notwendigen Austausch von Ersatzteilen verwenden Sie bitte nur Teile des Herstellers, um Schäden zu vermeiden. Die Verwendung anderer Teile führt zum Verlust der Garantie!

VORSICHT! Der pneumatische Regler der Membranplatte hat eine spezielle Konstruktion, der Druckbereich ist begrenzt, um Beschädigungen oder Bruch der Maschinenteile zu vermeiden.

VORSICHT! Die Reparatur muss von einem qualifizierten Fachmann unter Verwendung von Originalteilen durchgeführt werden.

VORSICHT! Die Nichtbeachtung der obigen Hinweise kann die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen.

Drucktech-T behält sich das Recht vor, technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

10. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Unterzeichnete Drucktech-T Kft

..... 3104 Salgótarján Ipari Park, Park u 11

.....
(Name, Anschrift des Herstellers oder seines Bevollmächtigten)

Ich erkläre in voller Kenntnis meiner Verantwortung, dass die Produkte der folgenden Produktgruppe
Transferpressen

HP / PHP / SP / SH / SSH / M / MM
(Name der Produktgruppe, Typ)

mit den grundlegenden Anforderungen der folgenden Rechtsvorschriften einschließlich aller einschlägigen Änderungen übereinstimmt:

2006/42/EG	EN ISO 12100-1,-2 EN ISO 60204-1 EN ISO 13850	Richtlinien über die Sicherheit von Maschinen Elektrische Konstruktion von Maschinen - Allgemeine Anforderungen Sicherheit von Maschinen. Not-Aus. Gestaltungsprinzipien
2006/95/EG	EN ISO 61557-1,-4,-5	Sicherheit von Niederspannungsgeräten
2004/108/EG	EN ISO 61000-3-2 EN ISO 61000-6-6	Elektromagnetische Verträglichkeit: Störabstrahlung Elektromagnetische Verträglichkeit: Schutz vor Störungen

Andere technische Lösungen, deren Einzelheiten nicht in den technischen Unterlagen oder Spezifikationen enthalten sind:

..... XXXX

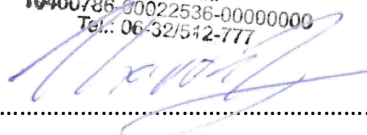
..... XXXX

Weitere Hinweise und Informationen, die durch die geltenden Rechtsvorschriften vorgeschrieben sind:

- Es wird empfohlen, dass der Bediener Anweisungen für den Betrieb der Maschine in Übereinstimmung mit der Betriebsanleitung und anderen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften erstellt.
- Zur Beilegung möglicher Verbraucherstreitigkeiten empfehlen wir die Empfehlung 2006/42/EC.

Datum: 2024.01.02.

DRUCKTECH-T Kft.
3104 Salgótarján, Park u. 11.
Adószám: 14153888-2-12
K&H Bank:
10400786-00022536-00000000
Tel.: 06-32/542-777

.....


11. FEHLERBEHEBUNG		
Probleme	Mögliche Ursache	Lösung
Die Temperatur steigt plötzlich an und fällt dann wieder.	Gebrochenes Kabel	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.
Die Heizplatte öffnet sich nicht vollständig	Die Feder ist nicht genug gespannt	Spannen Sie die Feder
	Die Feder ist gebrochen	Ersetzen Sie die Feder
Die Transferpresse öffnet sich nicht, wenn die voreingestellte Zeit abgelaufen ist.	Der Abstand zwischen Membranplatte und Heizplatte ist nicht groß genug	Überprüfen Sie den Abstand zwischen Membranplatte und Heizplatte. (siehe Kapitel 6.3)
	Defekte Gasdruckfeder	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.
Die Öffnung ist zu langsam	Die Federn sind nicht fest genug angezogen	Ziehen Sie die Federn mit den Schrauben (gleichmäßig) an.
	Defekte Gasdruckfeder	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler. (Entfernen Sie den Gummipuffer und tauschen Sie die Gasfeder aus, während die Presse geöffnet ist).
Die Öffnung ist zu schnell	Die Federn sind zu fest	Lösen Sie die Federn mit den Schrauben (gleichmäßig)
	Defekte Gasdruckfeder	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler. (Entfernen Sie den Gummipuffer und tauschen Sie die Gasfeder aus, während die Presse geöffnet ist).
Nach dem Einschalten der Presse funktioniert nichts mehr	Kein Strom	Prüfen Sie das Netz, prüfen Sie, ob der Stecker an der Steckdose angeschlossen ist.
	Sonstiges Problem	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.